



Juni bis August 2017

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde

ST. MARIEN LAMME

im Ev.-luth Pfarrverband Nordwest

Aus dem Inhalt

Pilgerweg zu
Pfingsten

Neuanfang und
Abschied in unserem
Pfarrverband

Erster Lammer
Dorf- und Garagen-
flohmarkt

Suche nach
Kandidaten für die
Kirchenvorstandswahl



Ökumenischer
Pilgerweg
5. Juni 2017

Kreuzkirche

Klosterkirche
Riddagshausen




KV Kirchenvorstands-
wahlen 2018

Ich glaub. Ich wähl.

Andacht	3
Gemeinde vorgestellt	
Gemeinde lebt von vielen	6
Der LÖW+Kreis.....	6
Veranstaltungen/Termine	
Pilgertag 5. Juni 2017	5
Betrachten und Bedenken	8
6. Lehdorfer Orgelspaziergang.....	9
Einschulungsgottesdienst 2017	11
Sommersingen	12
30 Jahre Chor Lammari cantat	13
Sommerfest	18
Informationen	
Immer gut informiert mit der St.Marien-App	7
Der Spielkreis „Die Wichtel“ sucht Verstärkung	11
Die Kirchenvorstandswahl 2018 wirft ihre Schatten voraus	27
Begrüßung und Abschied	28
Neue Leiterin in der Kita St.Marien	28
Neuer Pfarrer im Pfarrverband	29
Abschied von Pfarrer Klaus Meyer	30
St. Marien Spezial	
Buch-Vorstellung	22
Kinderseite	23
Rückblick	
Bibelentdecker waren in den Osterferien aktiv	14
Familiengottesdienst am Ostermontag	16
Weltgebetstag 2017	20
Ev. Kindertagesstätte	
Neue Leiterin in der Kita St.Marien	28
Ostern in der Kindertagesstätte	32
Familienzentrum	34
Erster Lamm Dorf- und Garagenflohmarkt	35
Projekt: Kreative Eltern - Kreative Kinder	36
Themennachmittag: Streit gehört dazu - Konflikte in Familien lösen	37
LÖW+ Jugend	
Termine	39
ELT Evangelisches Landesjugendtreffen	40
Langzeitseminar als Zweitfahrer.....	41
Bildungsfahrt nach Ausschwitz	42
Einstiegskurs für Gruppenleiter*innen	43
Freud und Leid	44
Wer - wann - wo?	46
Impressum	47
Gottesdienste	24

Liebe Leserin, lieber Leser,

Mitbürger, Nachbarn, Mitstreiter: zu diesen Begriffen fallen mir sofort tatkräftige Menschen ein, die Teil unseres Gemeinwesens sind, sich öffentlich dazu bekennen und dafür einsetzen, dass es lebendig und vielfältig bleibt.

Mitbürger, Nachbarn, Mitstreiter haben sich in unseren Kirchenvorständen, Vereinen, Gruppen oder Initiativen organisiert, arbeiten immer mit offenen Türen und auf der Grundlage verfasster Rechte. Und wir denken auch schon wieder an die Kirchenvorstandswahlen im nächsten Jahr (siehe S. 27).

Mitbürger, Nachbarn, Mitstreiter haben sich in Lamme und Lehn Dorf zu Runden Tischen zusammengefunden, um geflüchteten Menschen aus den Kriegs- und Elendsgebieten durch ihr Engagement wieder etwas menschliche Nähe, Wärme und Achtung zurück zu geben.



Mitbürger, Nachbarn, Mitstreiter können vor Ort vieles bewegen, wenn es darum geht, das Zusammenleben innerhalb eines Stadtteils auf neue Füße zu stellen. Bei uns in Lamme hat der Runde Tisch auf diese Weise zusammen mit dem Bezirksrat z.B. den Festplatz erhalten und neu gestaltet, für eine Ampelanlage an der B1 zur sicheren Verkehrsführung gesorgt und mit der Buslinie 418 für einen zeitlich deutlich verkürzten Transport der Schülerinnen und Schüler zu den entsprechenden Lernorten gesorgt.

Was aber fällt Ihnen zum Begriff "Wutbürger" oder "Reichsbürger" ein?

Welchen Sinn haben die Motive dieser Menschen, die sich daran orientieren? Können ihre Absichten einer kritischen Nachfrage standhalten?

Jede und jeder hat unglaublich viele Möglichkeiten, Verantwortung für das Zusammenleben **aller** Mitbürger zu übernehmen.

Der "Gemeinsam Preis" der Braunschweiger Zeitung berichtet immer wieder darüber.

Schon vor mehr als 2500 Jahren hat der Prophet Jesaja eine interessante Aufforderung auf den Weg gebracht, als er seinen Leuten zurief:

"Lernt, Gutes zu tun! Sorgt für das Recht! Helft den Unterdrückten! Verschafft den Waisen Recht, tretet ein für die Witwen!"

Jesaja 1,17

Jesaja fordert die Bevölkerung auf, sich für Menschen einzusetzen, denen es nicht gut geht: Die Unterdrückten, die Witwen und Waisen. Jesaja ist in seiner Zeit ein Mahner. Und auch heute hat sein Wort für mich einen tieferen Sinn.

Ich bin davon überzeugt, dass es uns allen gut tut, dem Wort des Propheten Jesaja zu folgen. Aufzustehen, die Ärmel hochzukrempeln und solidarisch Ungerechtigkeiten und Katastrophen abzuwenden.

Mitbürger, Nachbarn, Mitstreiter können mit ihrem Engagement auf den unterschiedlichen sozialen Feldern vieles bewegen aufgrund und mit Hilfe der Verfassung unseres Gemeinwesens. Daran sind auch unsere Kirchenvorstände in LÖW+ (Lamme, Ölper, Wichern, Kreuzgemeinde) bei ihrer Arbeit im Pfarrverband gebunden. Unsere Arbeit geschieht, angefangen bei den Gottesdiensten bis hin zu den Vorstandssitzungen, immer öffentlich.

Transparent wird über die verschiedenen diakonischen Arbeitsfelder in den Gemeindebriefen berichtet. Wir können dem Propheten Jesaja dankbar sein, dass er uns auch in den nicht so hektischen Zeiten auffordert, füreinander da zu sein. Denn Gemeinschaft ist ein wirkliches Geschenk!

So wie Jesajas mahnende Worte unser Tun kritisch begleiten, dürfen wir getrost darauf vertrauen, dass uns auch zukünftig unsere Arbeit in unseren Gemeinden gelingen wird.

Gottes Segen aus LÖW+



Pfarrer Bernhard Kiy, St. Marien
im Pfarrverband Nordwest

Leichtes Gepäck

Ökumenischer
Pilgertag

5. Juni 2017

10.30 Uhr Kreuzkirche Alt Lehndorf

15.00 Uhr Pilgergottesdienst

Riddagshausen

Rucksackverpflegung für den Weg
bitte mitbringen

www.leichtes-gepaeck.eu



Kreuzkirche

St. Jakobikirche

Jakobskapelle

Dom St. Blasius

St. Magnikirche

St. Ulrich-Brüdern

Friedenskirche

St. Martinikirche

St. Aegidien Kirche

Klosterkirche

Riddagshausen



Gemeinde vorgestellt

Gemeinde lebt von vielen ...

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wer unseren Gottesdienst so schön begleitet? Seit einigen Monaten sitzt **Lukas Thiele** einmal im Monat dort oben an der Orgel sitzt und spielt für uns. Esther Schaar hat ihn interviewt.



Wann hast du angefangen mit Musikunterricht und was war dein erstes Instrument?

Lukas: Ich habe im Jahr 2010 angefangen, Gitarrenunterricht zu nehmen. Mein erstes Instrument war aber eigentlich die Blockflöte in der Grundschule.

Wie viele Instrumente kannst du inzwischen spielen?

Lukas: Meine Hauptinstrumente sind Klavier und Klassik-Gitarre mit Unterricht an der Städtischen Musikschule. Außerdem spiele ich noch Orgel, Trompete und verschiedene Gitarrentypen, wie z.B. Bass oder E-Gitarre.

Wie kamst du zum Orgelunterricht?

Lukas: Das war wirklich Zufall. Nachdem wir den Proberaum unserer Band "Reverb" vom Jugendzentrum in die Kirchenräume verlegt hatten, fragte mich Herr Kiy, ob ich mal an der Orgel spielen wollte. Na klar wollte ich! Später habe ich dann sogar noch Orgelstunden bei Frau Kim genommen.

Was gefällt dir an der Orgel besonders gut?

Lukas: Mir gefallen der besondere Klang und die Klangfarben der Orgel, die man mit den Registern mixen kann. Das Begleiten der Gottesdienste macht mir deshalb sehr viel Spaß. Die Lieder aus dem Gesangsbuch sind aus verschiedenen Epochen und oft sehr schöne Kompositionen, die die Leute im Gottesdienst gern mitsingen.

Du hast ja noch eine Band (Reverb). Was reizt dich an der Arbeit mit der Band?

Lukas: Mich reizt vor allem der Kontrast zur klassischen Musik. Wir sind mittlerweile drei Jungen und ein Mädchen - eine tolle Gemeinschaft mit Begeisterung für die Musik. Zu unserem Repertoire gehören Ray Charles, die Beatles, Bob Dylan oder auch "Die Ärzte".

Ihr probt in der Kirche. Hat das bestimmte Gründe? Gibt es Unterschiede zu anderen Probeorten?

Lukas: Das Umfeld in der Kirche passt für uns sehr gut. Neben der sehr guten Akustik, gibt es hier auch sehr viele nette Menschen, die uns unterstützen z. B. Frau Rott oder Herr Kiy sowie der Lammer Chor Lammari Cantat.

Auch mit unterschiedlichen jungen Musikern spielst du in einem Orchester, gibt es da Noten, auf die ihr zurück greifen könnt oder wie organisierst du das?

Lukas: Das **Lammer Kammer-Orchester** ist für mich ein echter Glücksfall. Es sind jetzt schon 12 Musiker und Musikerinnen, die seit einem halben Jahr regelmäßig zusammen proben. Manchmal ist es nicht so einfach passende Stücke für unsere Besetzung zu finden. Dann muss ich die klassischen Musikstücke wie z.B. „Die Feuerwerksmusik“ von Georg Friedrich Händel etwas anders arrangieren. Aber wir werden immer besser und es macht unglaublich viel Spaß. Ich würde mich auch noch über Zuwachs in der Altersgruppe Ü15 freuen. Besonders gefragt sind gerade Streicher, wie z.B. Bratschen oder Cellis. Aber letztendlich sind alle Instrumentengruppen willkommen, die zu uns passen.



Fallen dir Anregungen für die Musik in unserer Kirchengemeinde ein?

Lukas: Wir probieren gerade ein neues Experiment aus - eine Kooperation des Kammerorchesters mit dem Chor Lammari Cantat und sind sehr gespannt, wie das funktioniert.

Vielen Dank.



**St. Marien Lamme
Nachrichten**

**Immer gut informiert mit der
St. Marien App**

Über aktuelle Nachrichten und Ankündigungen Ihrer Kirchengemeinde St. Marien informiert Sie in Echtzeit die neue St. Marien App für Ihr Android Smartphone. Die kostenlose App kann ganz einfach einfach über den Google Playstore installiert werden. Zu finden ganz einfach über die Suchfunktion oder <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.st.marien.lamme>

Mathias Sjuts



Veranstaltungen/ Termine

Betrachten & Bedenken: zum Lutherjahr 2017



Der Gesprächskreis

"Betrachten & Bedenken"

der Kirchengemeinde St. Marien lädt zusammen mit der Evangelischen Erwachsenen Bildung Niedersachsen (EEB) zu Themen des Reformators Martin Luthers ein.

Es freuen sich auf viele gute Gesprächsabende und bereichernde Begegnungen

Wibke Sjuts und Bernhard Kiy

Termine:

"Sorry, dumm gelaufen!" - Buße und Versöhnung

Mi., 30.08.2017, 20.00 - 21.30 Uhr, im Kirchhaus St. Marien.

"Von wegen, nix zu machen!" - Verantwortung und Hoffnung

Mi., 13.09.2017, 20.00 - 21.30 Uhr im Kirchhaus St. Marien.

Wir schließen die Reihe mit einem Abendgottesdienst ab beim Apfel- und Lutherfest am

So., 24.09.2017, 17.00 Uhr



Gemeindebrief-Anzeigen

Apotheke im Kanzlerfeld

David-Mansfeld-Weg 28 · 38116 Braunschweig

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 8.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr.
Mittwoch und Samstag von 8.30 bis 13 Uhr.

Telefon 51 29 11



6. Lehndorfer Orgelspaziergang

Freitag 1. September 2017

18.30 Uhr Kreuzkirche

19.00 Uhr Wichernkirche

19.30 Uhr Heilig Geist

**Eine Veranstaltung der Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist,
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Wichern Lehndorf/Kanzlerfeld
und der Ev.-luth. Kreuzkirchengemeinde Alt-Lehndorf**

Gemeindebrief-Anzeigen

Braunschweiger Taxenzentrale ...

0531/5991 ☎ 0531/55555



LÖWENSTARK

... und Sie erreichen
Ihr Ziel!



ST.-MARIEN LAMME - Gemeinde

Wenn Ihre Anzeige in unserem
Gemeindebrief veröffentlicht
werden soll, wenden Sie sich
bitte an unser

Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98

oder



gemeindebrief@st-marien-lamme.de



**Physiotherapiepraxis
Benjamin Geismar**

Frankenstr. 14
38116 Braunschweig/Lamme

Tel: 05 31 / 51 60 46 5
Handy: 01 72 / 45 45 98 6

NEDDY'S

Schuhmachermeisterbetrieb

Dorothea Neddermeyer
Hans-Jürgen-Strasse 5
38112 Braunschweig
(Watenbüttel)
Tel.: 0531-514691



Geöffnet:
Montag - Freitag
9:00-12:30 + 15:00-18:00 Uhr
Mittwoch ganz geschlossen

www.neddys-werkstatt.de

Behrens Bestattungen

Bestattungsvorsorge –
aktiv bestimmen
und gestalten.
Nur ihre Wünsche zählen.

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig
Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig

24-Stunden-Service: Telefon 0531/8 32 04
www.behrens-bestattungen.de

Wir laden ein:



Der Spielkreis "Die Wichern-Wichtel BS-Lehndorf e.V.

sucht Kinder zwischen zwei und drei Jahren, die Freude am Spielen, Malen, Toben, Basteln und Lachen haben!

Wir treffen uns montags, dienstags und freitags ohne Eltern von 8.30-11.30 Uhr im Wichernhaus (Gemeindehaus) im Kanzlerfeld; David-Mansfeld-Weg 8.

Gern könnten Sie sich für einen Schnuppertermin anmelden!

Mehr Informationen erhaltet ihr von

Marina Loechner unter

Telefon: **0176/22960580**



Sommersingen

am 15. Juni 2017

um 19:30 Uhr

in der Kirche St. Marien Lamme

mit dem Chor

Lammari Cantat

Leitung: Natalie Werner

Der Eintritt ist frei.

**Über eine Spende würden
wir uns freuen.**

30 Jahre Chor Lammari Cantat

Das 30-jährige Bestehen des Chores steht bevor. Am **26. August 2017** wollen wir dieses mit einem musikalischen Fest in der Kirche St. Marien Lamme unter dem Motto **"Lamme musiziert"** feiern.

Lassen Sie sich überraschen, wie vielfältig Musik sein kann, die von verschiedenen Gruppen oder Solisten aus Lamme vorgetragen wird.

Merken Sie sich den Termin vor. Der Eintritt ist frei.

Bitte achten Sie auf die Aushänge zu dieser Veranstaltung.



Foto: Andrea Aplowski

Gemeindebrief-Anzeigen



Hans-Werner Metje
Installateur

- Sanitär- und Heizung
- Badgestaltung
- Dachrinnen - und Fallrohrservice
- Thermenwartung
- Reparatur

Dillinger Straße 55
38116 Braunschweig
Fon 0531 / 531 51
Fax 0531/ 250 88 41
Fon 0531/250 88 40
mobil 0170/ 278 44 92

Bibelentdecker waren in den Osterferien aktiv

20 Augenpaare der Kinder blickten auf Tim, der im Bibeltheater Martin Luther darstellte. Sie konnten miterleben, wie aus einem ängstlichen Mann ein Reformator wurde, der für seine Überzeugungen einstand.

Angst ist auch Kindern nicht fremd und so sangen sie mit Begeisterung *"Manchmal ist meine Angst riesengroß"* und konnten mit Martin entdecken, dass Gott sie auch in diesen Situationen nicht allein lässt und sie begleitet.



Mit Entdeckerausrüstung
auf Tour

Viele spannende Aktionen haben die Teamer*innen vorbereitet: z.B. Basteleien, das Gestalten mit Speckstein, Nähen einer Geldkatze, Basteln eines Edelfrauenhutes, eines Ritterhelms und eines Buches begeisterten die Kinder.



Martin Luther vor dem Kaiser in Worms



An den Specksteinen zu feilen war der Renner



Viele Kinder haben schon nach den nächsten Kinderbibeltagen gefragt. Sie waren so begeistert und wollen sich wieder anmelden.

Heinke Kiy

*Das Schüttelspiel
ist immer aktuell*



Familiengottesdienst am Ostermontag

Am Ostermontag feierten wir einen Familiengottesdienst. Zahlreiche Kinder und Erwachsene erinnerten sich mit uns an das Versprechen, das Gott uns durch die Taufe gibt.



Wir treffen uns im Kreis. In der Mitte ein Bodenbild, das sich im Verlauf des Gottesdienstes verändern wird. Im Taufbecken das Wasser mit dem uns Gott in der Taufe zugesagt hat.

Das Wasser ergießt sich ins Bodenbild und wir legen darin ab, was uns ängstigt und belastet wie schwere Steine.

Auch da gilt Gottes Zusage

"Ich bin für dich da".

Bunt wird das Bodenbild durch Blumen, die wir ablegen für die schönen und guten Erlebnisse und Erfahrungen.





Jeder bekommt ein Licht, das an der Osterkerze angezündet wurde, denn mit Jesu Auferstehung wissen wir: Wir müssen nicht im Dunkeln stehen bleiben und können diese Hoffnung sogar an andere weitergeben. Das drückt die Zusage aus:

"Ihr seid das Licht der Welt"



Das Schlusslied: Vom Anfang bis zum Ende, hält Gott seine Hände über mir und über dir. Er hat es fest versprochen, hat nie sein Wort gebrochen.

„Glaube mir, ich bin bei dir. Immer und überall bin ich für dich da.“

Anne Liedtke



Liebe

Gemeindebriefleser,

auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam ein Sommerfest rund um die Kirche und das Kirchhaus feiern.

Wie Sie sicherlich bereits mitbekommen haben, befinden wir uns kirchlich ganz im **Lutherjahr**, dank der 500. Jahresfeier der Reformation. Unsere Gemeinde nimmt dieses Kirchenmotto mit in ihre Jahresplanung auf, z.B. in dem Gesprächskreis *"Betrachten und Bedenken"* (S.8) und bei den Kinderbibeltagen (S. 14).

Auch beim Sommerfest soll sich dieses Thema ein wenig wiederfinden. Vielleicht weiß es ja der eine oder andere von Ihnen, dass Luther gesagt haben soll:

"Und wenn die Welt morgen untergeht, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen".

So kam der Gedanke auf ein **Apfel-Lutherfest** zu feiern. Hierzu möchten wir Sie gerne einladen!



Am Sonntag, 24.09.2017 ab 14.00 Uhr soll unser Apfel- und Lutherfest stattfinden.

Als Kernpunkt des Festes wollen wir gemeinsam einen Apfelbaum auf dem Kirchengelände pflanzen.

Weitere Programmpunkte sind, biblische Geschichte mit Erzählfiguren, kleiner Gesangsworkshop, Äpfel für unseren Baum basteln, Bilderbuchkino, und noch einiges mehr, das sich noch in der Planung befindet.

Dieses Jahr wollen wir mit einem **Familiengottesdienst um 17.00 Uhr** abschließen.

Natürlich wird es wie auch in den letzten Jahren ein Kuchenbuffet und einen Grill- sowie Getränkestand geben.

Falls Sie gerne an der Gestaltung des Sommerfestes mitwirken möchten, melden Sie sich bei

Frau Roddies Tel. **3175409**

oder bei Fr. Schaar, Tel. **2506902**.

Hier können Sie sich auch melden, wenn Sie Pate oder Patin des Apfelbäumchens werden möchten.
(S. Seite 19)

Esther Schaar



Mein Freund der Baum



Pflegepatenschaft

Für unseren Apfelbaum, den wir beim Sommerfest auf der Gemeindewiese pflanzen, würden wir gerne eine einjährige Pflegepatenschaft an jemanden vergeben, der sich mit der Pflege junger Apfelbäume auskennt und sich auch gerne darum kümmern würde.

Gemeindebrief-Anzeigen



NEUBAUERS

Partyservice & Catering für Genießer

- ✓ Sie planen eine Familienfeier?
Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Einschulung...
- ✓ Die aktuelle 52-seitige
Partyservice-Broschüre erhalten
Sie in unserer Filiale am Saarplatz
in Lehn Dorf oder unter:
www.fleischerei-neubauer.de



Genießen Sie nur das Beste



Der Weltgebetstagsgottesdienst war wie ein Fest. Die Kreuzkirche war voller Menschen. Die Gemeinden Heilig Geist, Wichern, Lamme und Alt-Lehndorf haben gemeinsam einen Gottesdienst gefeiert, der nach Ideen und Vorschlägen von Frauen der Philippinen gestaltet war. Mit Lesungen, Tanzen und vielen schönen Liedern.

Danach ging es in die Pfarrscheune: Zu philippinischem Essen und Trinken für das leibliche Wohl,

zu einem Vortrag über die Philippinen und einem echt philippinischen Märchen für Geist und Seele. Ein richtiges kleines Fest war dieser Abend!

Übrigens, im nächsten Jahr geht es beim Weltgebetstag um Surinam, das in Südamerika liegt, und gefeiert wird dann in der Heilig Geist Gemeinde.

Anja Keddig-Voll



Gemeindebrief-Anzeigen

**britt
ahuis**
physiotherapie
im kanzlerfeld

david-mansfeld-weg 28
tel: 0531 • 515150
www.physiotherapie-kanzlerfeld.de

Unsere Leistungen:

- Bobath für Kinder und Erwachsene
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- klassische Massage
- Pilates
- und vieles mehr

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin!



Probetag vereinbaren

Tagespflege!

Zuhause wohnen und tagsüber
kompetent in einer Gruppe betreut werden.

- Seniorenzentrum In den Rosenäckern Tel.: 25 67 0-0
- Seniorenzentrum Muldeweg Tel.: 28 60 1-0
- Seniorenanlage Sielkamp Tel.: 23 00 8-0



Stiftung St. Thomaehof

Gemeinnützige Stiftung · gegründet im 13. Jh.

Info: www.thomaehof.de

ST.-MARIEN LAMME-Gemeindebrief

Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98 oder

gemeindebrief@st-marien-lamme.de



Kanzlei Schreiner

Arbeitsrecht • Familienrecht

Verkehrsrecht • Strafrecht

Kanzlei Schreiner
Körnerstraße 9
38102 Braunschweig

Fon: 0531-389 578 04
Fax: 0531-389 578 05
frage@recht-fee.de

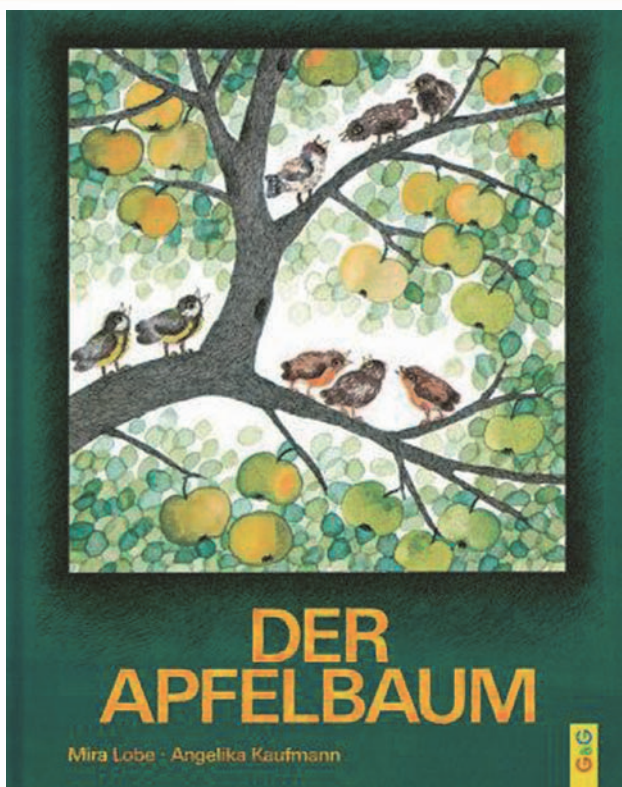
www.recht-fee.de



Der Apfelbaum

Mira Lobe/Angelika Kaufmann
G & G Verlag 1997

"Am Montag war der Himmel frühlingsblau. Weiße Wolken zogen darüber hin. Die Bäume im Obstgarten streckten ihre Äste aus, als wollten sie die Wolken herunterholen. Am Dienstag hatten die Äste winzige Knospen. Am Mittwoch wehte ein warmer Wind. Und die Knospen waren größer und dicker. Und am Donnerstag? Da sprangen die Knospen auf. Da blühte der Garten. Da standen die Bäume in weiße Wolken gehüllt. Auch der alte Apfelbaum blühte. Seine Zweige waren krumm und schief. Seine Rinde war rau und rissig. Und seine Wolke war rosa."



Bereiten Sie sich und Ihre Kinder mit diesem stimmungsvollen Bilderbuch auf das Gemeindefest vor und stimmen sich auf das **Apfelfest** ein, das am **24. September** gefeiert wird (siehe S.18).



Sie können sich das Buch gerne montags oder mittwochs von 16 bis 18 Uhr in der

Ortsbücherei Lamme, Frankenstraße 29

(im Dorfgemeinschaftshaus)

ausleihen.

Susanne Fresdorf

Kinder-Sudoku

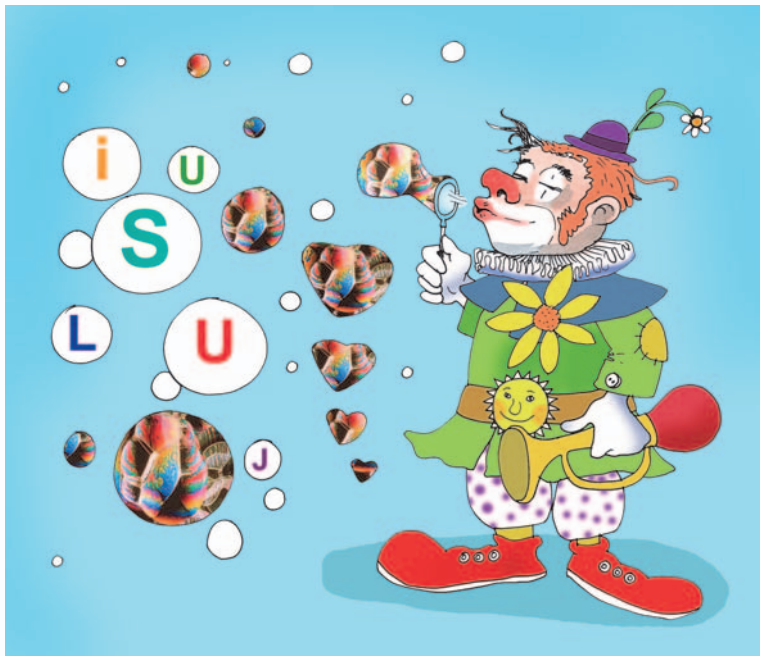
© Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, www.kinder-regenbogen.at

2	1		5		4
4				6	
3			4		2
	2		1	4	3
1		3	6	2	5

		1		3	4
	2		5		
4	1		6	2	
	4	2			
	3			6	
2	5		3	4	1

Wie heißt der Clown?

Wer genau hinschaut und die Buchstaben richtig zusammensetzt, wird das Seifenblasen-Rätsel lösen.



snijnr :trowsgunsog / Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de

LÖW+ Gottesdienste

Jun 17	St. Marien	St. Jürgen
So, 04.06	10:00 Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Kiy</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Hille</i>
	14.30 <i>LOW+ mit Pfr. Sindermann</i>	Gottesdienst zur Einführung
Mo, 05.06	10:30 LÖW+ Andacht in der Kreuzkirche	
So, 11.06	10:00 Gottesdienst	
So, 18.06	10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst <i>Pfr. Kiy</i>	11.00 Familiengottesdienst am Ölper See <i>Team</i>
Gottesdienste in den Sommerferien siehe Seite 25		
Aug 17	St. Marien	St. Jürgen
Fr, 04.08		18:00 Einschulungsgottesdienst
Sa, 05.08	8.30 und 9.30 Einschulungsgottesdienste <i>Pfr. Kiy</i>	
So, 06.08	10.15 Musik. Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl anschl Kirchencafe <i>Pfr. Kiy</i>	
So, 13.08	10.00 Kindergottesdienst St. Marien	Abschlussgottesdienst
	11.00 <i>Team</i>	
So, 20.08	10.00 Gottesdienst <i>Präd. H.-D. Lange</i>	10:00 Gottesdienst <i>Pfr. Sindermann</i>
So, 27.08	15.00 <i>Pfr. Meyer / Team</i>	Gemeinsamer Gottesdienst zur
Sep 17	St. Marien	St. Jürgen
So, 03.09	10.00 Musik. Gottesdienst mit Abendmahl anschl. Kirchencafe <i>Pfr. Engelbrecht</i>	10:00 Gottesdienst <i>Pfr. Sindermann</i>



Kindergottesdienste in St. Marien um 10.00 Uhr

18. Juni 2017

13. August 2017

LÖW+ Gottesdienste

Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde	Jun 17
10.15	Gottesdienst für Groß und Klein mit Taufe <i>Pfn. Reinhard</i>	10.15	Festgottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Meyer</i>
von Pfarrer Sindermann			So, 04.06
anschließend Pilgerweg nach Riddagshausen			Mo, 05.06
10.15	Gottesdienst <i>Schweer</i>		
09.30	Andacht zum Volksfest <i>Pfr. Meyer</i>		So, 11.06
11.00	Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst im WH	10.15	Gottesdienst <i>Präd. Dr. Gerth</i>
Gottesdienste in den Sommerferien siehe Seite 25			
Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde	Aug 17
			Fr, 04.08
9.00 und 10.00	Einschulungsgottesdienste <i>Pfn. Reinhard</i>		Sa, 05.08
10.15	Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl <i>Pfn. Reinhard</i>	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Meyer</i>
LZS in der Strohscheune Walkemyer			So, 13.08
Samstag 16.30	Gottesdienst für Groß und Klein anschließend Sommerfest <i>Pfn. Reinhard</i>	10.15	Gottesdienst <i>Pfr. i.R.Hille</i>
Verabschiedung von Pfr. Meyer			So, 27.08
Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde	Sep 17
10:15	Gemeinsamer Gottesdienst in der Kreuzkirche <i>Präd. Höxter</i>		So, 03.09

Kindergottesdienste in St. Marien um 10.00 Uhr

17. Sept. 2017



LÖW+ Gottesdienst-Sommer

Machen Sie doch in diesem Sommer mit uns eine Gottesdienstreise durch alle Gottesdienststätten in unserem Pfarrverband! Von Sonntag zu Sonntag feiern wir an einem anderen Ort. Dabei lernen wir nicht nur die Kirchen in unserer Nachbarschaft sondern hoffentlich auch viele Menschen aus den LÖW+-Gemeinden kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Hier die Übersicht über alle geplanten Gottesdiensttermine:



25. 6. 10.15 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst in der Kreuzkirche Alt-Lehndorf, (Pfarrer Klaus Meyer)



2.7. 10.15 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst in St. Marien Lamme (Pfarrer Dennis Sindermann)



9.7. 10.15 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst in der Wichernkirche (Pfarrer Dennis Sindermann)



16.7. 10.15 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst in St. Jürgen Ölper (Pfarrer Klaus Meyer)



23.7. 11.00 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst open air im Garten des Seniorenzentrums „In den Rosenäckern“ (Pfarrer Klaus Meyer)



30.7. 11.00 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst im Wichernhaus im Kanzlerfeld (Pfarrer Dennis Sindermann)

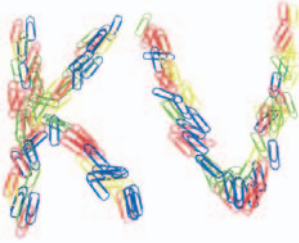


Kindergottesdienste in St. Marien um 10.00 Uhr

18. Juni 2017

13. August 2017

17. Sept. 2017



Die Kirchenvorstandswahl 2018

Endspurt für unseren Kirchenvorstand: Nach sechs Jahren gemeinsamer Arbeit endet mit der Kirchenvorstandswahl am **11. März 2018** die Amtszeit des 2012 gewählten Kirchenvorstandes.

Spätestens im Herbst wird der Kirchenvorstand mit der Vorbereitung der Wahl beginnen. Dabei steht zu Beginn die Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten ganz oben auf der Tagesordnung.

Der Kirchenvorstand trägt gemeinsam mit dem Pfarramt die Verantwortung für Finanzen, Gebäude und Grundstücke. Er ist mitverantwortlich für den Gottesdienst, die Konfirmandenarbeit und die "Angebote" der Gemeinde.

Schon heute möchten wir Sie gern fragen:

- Können Sie sich vorstellen, im Kirchenvorstand Verantwortung für die Gemeinde St. Marien zu übernehmen um damit den Weg unserer Gemeinde zukünftig mit zu bestimmen?
- Haben Sie Begabungen oder Interessen, mit denen Sie sich gern in die Kirchenvorstandsarbeit einbringen würden?
- Oder kennen sie ein Gemeindemitglied, das Sie gern für den Kirchenvorstand vorschlagen möchten?

Am **27. Sept. um 19.30 Uhr** findet für Interessierte ein Infoabend im Kirchhaus statt.

Weitere Informationen bei Mathias Sjuts: vorstand@st-marien-lamme.de
oder Pfarrer Kiy: bernhard.kiy@lk-bs.de

Klaus Meyer



Der zur Zeit amtierende Kirchenvorstand St. Marien: Pfr. Bernhard Kiy, Claudia Schönfeldt, Mathias Sjuts, Olaf Pfohl, Anne Liedtke, Sabine Rohs und Esther Schaar



Begrüßung & Abschied



In diesem Jahr gibt es einige personelle Veränderungen. Wir freuen uns nette Menschen begrüßen zu dürfen:

Conny Braun als Leiterin in der ev. Kita St. Marien und **Pfarrer Dennis Sindermann** als Pfarrer in Ölper und Wichern und damit natürlich in unserem Pfarrverband. Wir werden Herrn Sindermann beim **Gottesdienst in Ölper am 4. Juni um 14.30 Uhr** begrüßen.

Wir wünschen ihnen einen guten Start und uns gemeinsam eine positive Zusammenarbeit.

Aber wir müssen uns leider auch verabschieden: Wir danken **Pfarrer Klaus Meyer** für bereichernde Begegnungen und die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm und seiner Frau, dass sie den Ruhestand gemeinsam genießen können.

Neue Leiterin in der Kita St. Marien



Mein Name ist **Conny Braun** und ich leite seit dem 08. März 2017, das Kinder- und Familienzentrum St. Marien, vertretungsweise für Frau Klocke. Sie befindet sich im Mutterschutz und hat am 08. April eine Tochter geboren. Hierzu sage ich: "Herzlichen Glückwunsch"!

Ich lebe seit 1988 in Braunschweig, habe 3 erwachsene Kinder und fühle mich hier sehr wohl. Ursprünglich komme ich aus der Nähe von Nürnberg, wo ich aufgewachsen bin und meine Kindheit verbrachte.

Der Beruf der Erzieherin ist für mich mein Traumberuf, meine Berufung. Dies konnte ich in verschiedensten Einrichtung umsetzen. Meine letzte Station war in Wolfsburg. Dort habe ich, als stellvertretende Leitung, Einblick in die Führung einer Kindertagesstätte bekommen. Daher fiel es mir nicht schwer, die Herausforderung als Leitung des Kinder- und Familienzentrums zu übernehmen.

Die ersten Wochen liegen nun hinter mir. Ich habe bis jetzt viele neue Eindrücke gewinnen können, nette Begegnungen und Gespräche mit den Kollegen und Kolleginnen, Kirchvorstand, Eltern und Menschen, auf die ich in dieser Zeit traf.

Ich freue mich auf eine erlebnisreiche Zeit in der evangelischen Kirchengemeinde St. Marien Lamme und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Conny Braun



Hallo! Ich bin der Neue im Team.

Mein Name ist **Dennis Sindermann** und ich werde am 15. Mai 2017 meinen Dienst in Ölper und im **Kirchengemeindeverband LÖW+** beginnen.

Vorab bedanke ich mich für das Vertrauen, das mir das Wahlgremium entgegengebracht hat. Ich freue mich sehr auf die neuen Aufgaben in Braunschweig.

Damit Sie ein wenig über den „neuen“ Pfarrer wissen, stelle ich mich kurz vor. Ich bin 37 Jahre alt und war in den letzten siebeneinhalb Jahren Pfarrer in mehreren Dorfgemeinden nahe der Stadt Bockenem (Propstei Seesen). Nach dieser Zeit dort freue ich mich nun auf den Stellenwechsel und die Aufgaben bei Ihnen.

Gemeinsam mit den Menschen in Ölper und in LÖW+ möchte ich mich auf den Weg machen, den Glauben zu entdecken und mich mit Ihnen immer wieder von seiner Kraft überraschen lassen. Ich glaube, dass wir alle auf dem Weg des Glaubens sind, niemand ist damit fertig. Ich verstehe mich dabei als ein Begleiter dieses Weges, im Alltag und an den Grenzen und an Umbrüchen des Lebens. Darum ist mir der Kontakt zu Ihnen wichtig. Gespannt bin ich auf Ihre Erfahrungen im Glauben.

Ich freue mich auf spannende, frohe und nachdenkliche Gespräche und abwechslungsreiche Gottesdienste, aus denen Sie hoffentlich etwas für den Alltag mitnehmen können.

Dabei bin ich immer für offene Worte. Es hilft nichts, wenn um den heißen Brei herumgeredet wird. Darum möchte ich gemeinsam mit Ihnen offen und ehrlich Gemeinleben gestalten. Ich stehe aber auch auf dem Standpunkt, dass wir alle das Leben und uns selbst nicht zu ernst nehmen dürfen. Ich muss über mich lachen können und Humor hilft, einen neuen Blick zu öffnen, Abstand zu gewinnen und neue Ideen zu entwickeln. Auch wenn diese vielleicht erst einmal verrückt klingen. Es gibt viel zu entdecken.

Neben dem Miteinander der unterschiedlichen Menschen liegt mir die Musik am Herzen. Ich selbst spiele ein wenig Gitarre (*erwarten sie nicht zu viel*) und Posaune. Ich freue mich auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und darüber hinaus mit Menschen aller Altersgruppen. Da gibt es sicher etwas zu planen und aufzubauen. Ich bin gespannt.

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, stecke ich vermutlich mitten im Umzug, denn der wird voraussichtlich erst im Juni stattfinden.

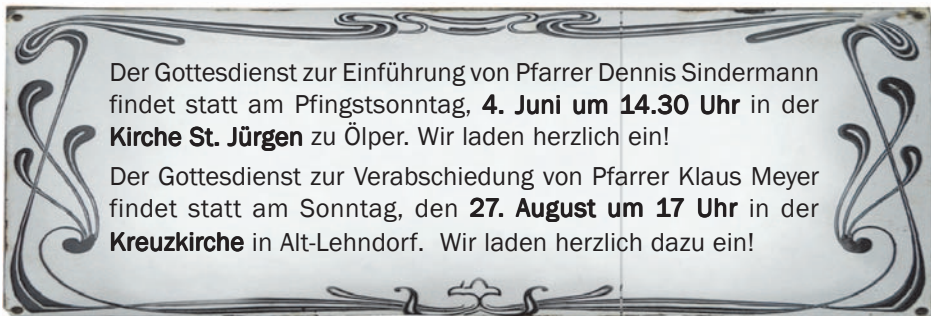
Informationen

Daher kann es sein, dass Sie mich in den ersten Wochen noch wenig sehen. Das wird sich ändern! Ins Pfarrhaus in Ölper ziehe ich mit meiner Verlobten ein. Ende September steht die Trauung in St. Jürgen an.

Sie sehen also, es ist eine spannende Zeit für mich und uns!

Soweit erst einmal zu mir. Alles Weitere wird sich in den nächsten Monaten sicher bei vielen Gesprächen ergeben und die ersten Gespräche und Treffen im „Pfarrer-Team“ haben mir schon viel Freude bereitet. Ich bin gespannt auf mehr! Herzliche Grüße an Sie alle und Gottes Segen in Fülle!

Dennis Sindermann



Danke für die gute Zeit!

Mein Abschied aus der Kreuzgemeinde und dem Pfarrverband



Meine „Mitarbeitertasse“ hat (so wie ich auch) inzwischen einige Gebrauchsspuren abbekommen. Vor gut sieben Jahren hat man sie mir geschenkt und ich habe mich damals gleich auf ihr wiedergefunden.

Nicht nur wegen der wenigen Haare, der Brille und der Gitarre. Da ist ja auch noch das Taizékreuz, da sind Noten und die Kinder. Da hatten Menschen scheinbar schon damals ein Gespür für das, was mir besonders wichtig war und ist an meiner Arbeit als Pfarrer.

Eigentlich fehlt nur eine Bibel, habe ich gedacht.

Ich bin dankbar dafür, dass ich in der Kreuzgemeinde und in unserem Pfarrverband Menschen getroffen habe, die mit mir zusammen die vergangenen acht Jahre gestaltet und gefüllt haben. Gottesdienste im Kindergarten, die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden, „Kreuz singt“, Pilgerwege, theologische Veranstaltungen, das Taizégebet, die Auseinandersetzung mit biblischen Texten und Traditionen, und dann natürlich das Predigen - das hat mir neben dem "Alltagsgeschäft" immer besonders viel Freude gemacht.

Danke, dass das möglich war und dass ich mich mit meinen Ideen und „Vorlieben“ auch in der Kreuzgemeinde ein Stück einbringen konnte. Ich habe in dieser Zeit viele großartige Menschen kennengelernt. Menschen, die nicht aufgegeben haben, wenn der Weg gerade mal nicht leicht war und schwierige Entscheidungen zu treffen waren. Menschen, die zupacken können und eine Idee davon haben, wie Gemeinde aussehen könnte und sollte. Vieles hat sich bewegt und die allermeisten sind den Weg mitgegangen. Das ist ein großes Geschenk, finde ich.

Für mich endet nun nicht nur die Zeit als Pfarrer der Kreuzgemeinde und im Pfarrverband. Ich gehe in den Ruhestand. Damit beginnt noch einmal ein neuer Lebensabschnitt, auf den ich mich freue. Einiges habe ich mir dafür schon vorgenommen - mal schauen, was daraus wird.



Am **Sonntag 27. August um 15 Uhr** werde ich in einem Gottesdienst in den Ruhestand verabschiedet. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie dabei wären und wir uns dann auch noch persönlich voneinander verabschieden können.

Gottes Segen möge Sie alle begleiten in Gemeinde und Pfarrverband, in den Familien und bei dem, was Ihnen wichtig ist.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Pastor Klaus Meyer

Ostern in der Kindertagesstätte

Die Osterzeit ist immer sehr spannend für die Kinder. Basteln, Geschichten, Gottesdienste zum Thema Ostern, weckt in ihnen immer ein bisschen Aufregung.

Wir konnten dieses Jahr Frau Söhlke (*Mutter aus der Erdengruppe*) für einen Osterbastelnachmittag gewinnen. Dort haben Eltern mit ihren Kindern einen Osterhasen ausgesägt und gemeinsam gestaltet. Alle waren ganz stolz über das Ergebnis.

Dieses Jahr hatten wir erstmalig für zwei Wochen die Turnhalle zur Verfügung. Dort wurden Anfang der Osterferien viele verschiedene Bewegungsstationen aufgebaut.

So hatten alle Kinder die Möglichkeit sich auszuprobieren, ihre Fähigkeiten zu erweitern und sich gezielt in hangeln, springen, balancieren, schwingen usw. auszutesten.



Höhepunkt war dann am Gründonnerstag: Gemeinsames Frühstück aller Gruppen im Flur, wobei wir uns sehr über den Besuch von Frau Anne Liedtke (*Kirchenvorstand*) freuten. Bevor wir frühstücken durften, gab es eine kleine Andacht, mit Gesang und Gebet, bevor alle Kinder und Erwachsene sich am Büfett bedienten.

Nachdem alle gestärkt waren, stellten Frau Natalie Koschubs und Frau Lilli Ermisch uns die Auferstehungsgeschichte anhand eines Bilderbuchkinos dar. Wir waren alle ganz gefesselt von dieser Geschichte. Anschließend machten sich alle auf den Weg in die Turnhalle. Was erwartete uns da? Die ersten Kinder haben sie gleich entdeckt - die Osterkörbchen. Jedes Kind machte sich nun auf die Suche eines zu finden, welches sie am Nachmittag mit nach Hause nehmen durften.

Unser Außengelände ist momentan unser Sorgenkind. Aufgrund der baulichen Maßnahmen, zur Erweiterung der Nachmittagsbetreuung, wurden bereits Büsche und Bäume entfernt. Auch unser geliebter Berg, den wir zum Klettern und rutschen nutzten, musste vorerst weichen.



Osterfrühstück im Flur

Um das Außengelände wieder attraktiver und interessanter für die Kinder zu machen, werden wir die nächsten Wochen, eine Bewegungsbaustelle einrichten.

Nun hoffen wir auf besseres Wetter, damit wir auch wieder die Matschanlage, auf unserem Außengelände, in Betrieb nehmen können.

Francis Pfeil



Spannendes Bilderbuchkino zur Auferstehung



Liebe Leserin, lieber Leser,

In diesem Gemeindebrief möchte ich nochmal die Werbetrommel für den 1. Lammer Dorf- und Garagenflohmarkt am **20.08.2017** rühren. Wenn Sie Interesse haben Ihre „Schätze“ an den Mann und an die Frau zu bringen, melden Sie sich bitte bis spätestens **10.06.2017** bei mir an!

Schon vier Wochen später am Sonntag, **24.09.2017** findet dann unser Gemeindefest rund um die Kirche statt, zu dem ich Sie schon einmal herzlich einlade. Diesmal feiern wir ein „Apfel- und Lutherfest“ passend zum Reformationsjubiläum. Lesen Sie dazu auch S. 18.

Das neue Programm für das 2. Halbjahr 2017 steht Ihnen dann wie gewohnt ab Mitte August zur Verfügung. Auch diesmal konnten neue Kursleiterinnen mit interessanten Angeboten gewonnen werden. Es wird u.a. neue Nähkurse, einen Strickkurs und kreatives Eltern- und Kindtanzen am Samstagvormittag geben.

Ich freue mich auf Sie!

Sabine Roddies

Frau Roddies 0531 / 3175409

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Sprechzeiten sind montags von 14-16 Uhr, dienstags von 8-10 Uhr und nach Vereinbarung im Familienzimmer der Kita St. Marien Lammer Heide 9-11.

www.familienzentrum-lamme.de

Für kostenpflichtige Veranstaltungen sind Ermäßigungen auf Anfrage möglich.



Anmeldebogen zum Dorf- und Garagenflohmarkt 20.8.2017

Name: _____

Adresse: _____

Email:: _____

Telefon:: _____

Bitte bis spätestens 10.6.2017 im ev. Kinder- und Familienzentrum St. Marien, Lammer Heide 9 - 11, Braunschweig mit der Geldspende im Briefumschlag abgeben.

Erster Lammer Dorf- und Garagenflohmarkt

Nachdem wir im letzten Jahr gemeinsam und mit viel Freude unser Stadtteilstadtteilfest gefeiert haben, möchten wir in diesem Jahr einen Dorf- und Garagenflohmarkt in Lamme / Tiergarten veranstalten. Er findet statt am :

Sonntag, 20.8.2017, von 11 bis 16 Uhr

Dorf- und Garagenflohmarkt bedeutet, dass der Verkauf der Flohmarktartikel auf dem eigenen Grundstück erfolgt. Es darf **alles** verkauft werden, was man so loswerden möchte, also nicht nur Baby- und Kinderartikel.

Damit die Sichtbarkeit der teilnehmenden Grundstücke gewährleistet ist, werden diese von Ihnen mit Luftballons gekennzeichnet. Außerdem erfolgt die Verteilung eines Lageplanes an der Grundschule, an den Einfallstraßen und vorab in den Schaukästen. Im Tiergarten wird außerdem, die aus den Mitteln des Stadtteilstadtteilfestes, erworbene neue Hüpfburg zum Ausprobieren aufgestellt!

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt!

Der Grundschule Lamme organisiert unter dem Vordach der Grundschule eine Cafeteria und das Kinder- und Jugendzentrum grillt dort Bratwürstchen. Aus hygienerechtlichen Anforderungen wird darum gebeten auf den jeweiligen Grundstücken **keine** Lebensmittel zu verkaufen.

Als **Standgebühr erbitten wir eine Kuchenspende**, die ab 9.30 Uhr bis spätestens 10.30 Uhr an der Grundschule abzugeben ist **und** zusätzlich um eine Spende für die Einrichtung eines Palliativzimmers für schwerstkranke und sterbende Kinder, Krankenhaus Holwedestraße bei Frau Dr. Mey.

Kommt der Flohmarkt aufgrund zu geringer Beteiligung nicht zustande (*weniger als 80 Haushalte*), wird die Geldspende **nicht** zurückgezahlt, sondern trotzdem an die Kinderstation gespendet!



Die Anmeldung kann ab sofort bis zum 10.6.2017 erfolgen!

Bitte geben Sie das ausgefüllte Anmeldeformular (S. 34 unten) im ev. Kinder- und Familienzentrum St Marien mit der Spende im Briefumschlag ab.

Mit herzlichen Grüßen

Sabine Roddies und Team

Projekt „Kreative Eltern - Kreative Kinder“

Ende des letzten Jahres hat unsere Kollegin Francis Pfeil im Rahmen einer Weiterbildung begonnen, Kreativprojekte mit Eltern und Kindern zu initiieren. Tolle Veranstaltungen haben hierzu auch in den letzten Wochen stattgefunden. In der Vorbereitung und Durchführung hatten wir dabei tatkräftige Unterstützung unserer Eltern. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an Frau Söhlke, Frau Schrader und Frau Walter!

Motivtortengestaltung „Barbietorte“

In diesem Kurs hat uns Frau Schrader die Grundlagen des Dekorierens mit Fondant erklärt. Jede Teilnehmerin hat daraufhin eine eigene Motivtorte hergestellt. In filigraner Kleinarbeit entstanden lauter kleine, eßbare Kunstwerke! Sehr bewundernswert, zu welchen Ergebnissen am Schluss alle gekommen sind!



Basteln zu Ostern



Ende März trafen sich elf Familien mit ihren Kinder um gemeinsam eine Laubsägearbeit anzufertigen. Mit viel Spaß und Geduld übten sich alle darin, einen Osterhasen aus einer Sperrholzplatte auszusägen und ihn am Schluss noch zu verzieren. Am Ende konnten alle stolz ihren Hasen präsentieren!

Frau Söhlke hatte dieses Angebot für die Eltern vorbereitet und durchgeführt.

Kinderschminkkurs

Aussehen wie **Spiderman** oder **Anna die Eiskönigin**?

Kein Problem mit ein wenig Übung, guten Schminkutensilien und natürlich den Tipps und Tricks von Frau Walter.

An diesem Nachmittag haben die Eltern die Gelegenheit gehabt sich in professionellem Kinderschminken zu üben. Die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen lassen und die Kinder waren am Schluss sehr glücklich.



Themennachmittag: „Streit gehört dazu - Konflikte in Familien lösen!“

Streit und Konflikte in der Familie sind normal und gehören dazu. Aber wie streiten wir, denn jede Familie streitet anders? Wann und vor allem wie ist streiten sinnvoll?

An diesem Nachmittag werden wir uns unter anderem mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Was kann ich tun, damit Konflikte nicht eskalieren?
- Wie gehe ich damit um, wenn getroffene Vereinbarungen nicht eingehalten werden?
- Wie soll ich auf Schimpfwörter reagieren?

Frau Günther und **Frau Latzel-Pätsch** (Erziehungsberatungsstelle Domplatz) geben Anregungen und neue Impulse zum Thema und haben Zeit zum Austausch. Es wird Raum und Zeit geben auf eigene Beispiele einzugehen und sich zusammen auf Lösungssuche zu begeben.

Eltern und Kinder sind gemeinsam im Familienzentrum willkommen. Die Kinder werden parallel betreut.

Wann: Mittwoch, 7.6.2017, 16.15 bis 17.45 Uhr (mit Kinderbetreuung)

Wo: ev. Kinder- und Familienzentrum St. Marien

Wer: Frau Günther und Frau Latzel Pätsch (Erziehungsberatungsstelle)

Kosten: Spende



APOTHEKE
LAMME



Das Team der Apotheke Lamme
in Braunschweig freut sich
über Ihren Besuch!

U. Friederike Jungherr

Apothekerin für Naturheilkunde
und Homöopathie

Apotheke Lamme

Lammer Heide 3 • 38116 Braunschweig
Telefon 0531-18560 • Telefax 0531-2409207
www.apothekelamme.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00 – 18.30 Uhr • Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

Evangelische
Jugend in denKirchen-
gemeinden**Angebote von Juni bis August 2017****Juni**

- 02.06. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien, **L**amme)
- 07.06 19 Uhr MAK Mitarbeitendenkreis (**W**ichernhaus)
- 09.06. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien, **L**amme)
- 16.06. keine Jugendandacht
- 16.06. - 18.06. ELT Evangelisches Landesjugendtreffen (Neuerkerode)
- 18.06. 13-18 Uhr 22. Braunschweiger Spielmeile (Innenstadt BS)
- 21.06 19 Uhr Sommer- und AbschiedsMAK (St. Jürgen, **Ö**lper)
- 23.06. - 03.07. Langzeitseminar für Konfirmand*innen (Spiekeroog)
- 23.06. - 03.07. Langzeitseminar als Zweitfahrer*in (Spiekeroog)

Juli

- 25.07. - 01.08. Bildungsfahrt nach Auschwitz/ Oswiecim

August

- 02.08. - 12.08. Wohngemeinschaft auf Zeit
- 04.08. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche **+**)
- 09.08 19 Uhr MAK (**W**ichernhaus)
- 11.08. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche **+**)
- 12.08. 9-12 Uhr Vorbereitung Abschlussgottesdienst
Langzeitseminar Scheune Walkemeyer
- 13.08. 11 Uhr Abschlussgottesdienst Langzeitseminar
- 18.08. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche **+**)
- 23.08 19 Uhr MAK (**W**ichernhaus)
- 25.08. - 27.08. Einstiegskurs für Gruppenleiter*innen (Hohegeiß)
- 25.08. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche **+**)

ELT Evangelisches Landesjugendtreffen 16.06. - 18.06.

ELT 2017 - die Freiheit ruft! Mut zur Veränderung.

Was würde passieren, wenn
wir heute Martin Luther
begegneten ?

Was würde er zu uns sagen?

Wie werden Kirche und
christlicher Glaube heute in
unserer schnelllebigen,
modernen Gesellschaft
wahrgenommen?

Wie sehr haben wir uns in den
letzten Jahren verändert?
Wohin entwickeln wir uns?

Und Du?

Wie frei fühlst Du Dich?

Wofür brauchst Du (mehr)
Freiheit?

„Freiheit“ und „Mut zur Veränderung“
beinhalten vielfältige Frage-
stellungen, denen wir uns auf dem
Evangelischen Landesjugendtreffen
2017 in Neuerkerode stellen wollen.



**Zum Glück brauchst du Freiheit,
zur Freiheit brauchst du Mut.**

Perikles

Anmeldung und weitere Informationen zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder
unter www.loew-jugend.de. Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.
Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig

ev-jugend.bs-nordwest@lk-bs, 0531/250 79 535



Langzeitseminar als Zweitfahrer*in vom 23.06. - 03.07.

Langzeitseminar als Zweitfahrer*in bedeutet:

Wenn du in diesem Jahr konfirmiert worden bist, kannst du ein zweites Mal mit auf das Langzeitseminar nach Spierkeröog fahren und Folgendes erleben:

- Elf Tage Seminar und Freizeit mit Gleichaltrigen und dem Team
- Gemeinsame Aktionen und Einheiten mit den Konfis
- Ein paar neue Inhalte nur für Zweitfahrer*innen
- Sich ausprobieren
- Neue Freundschaften schließen

Wir erproben dieses Modell nun im vierten Jahr und erleben sehr guten Zulauf, so gut, dass unsere zwölf freien Plätze binnen 36 Stunden nach Ausschreibung belegt waren.





Die Bildungsfahrt erstreckt sich über drei Etappen:

Am 25. Juli reisen wir von Braunschweig nach Warszawa/ Warschau, verbringen dort den Abend und die Nacht und begegnen uns als Gruppe.

Am 26. Juli reisen wir weiter nach Oswiecim/ Auschwitz und beziehen Quartier in der Internationalen Jugendbegegnungsstätte. In den fünf Tagen vor Ort erwartet uns eine Einführung in die Arbeit der Begegnungsstätte, die Vorbereitung des Besuchs der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau und eine Führung über zwei Tage mit anschließender Auswertung.

Es wird hoffentlich auch ein Gespräch mit einem/ einer Überlebenden geben (*das ist noch in Klärung*).

Nach einem begleiteten Spaziergang durch die Stadt Oswiecim fahren wir am 30. Juli weiter nach Berlin und verbringen dort anderthalb Tage teils mit Programm, teils zur freien Verfügung, bevor es am 1. August wieder nach Braunschweig geht.

Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 15-27 Jahren, die Kosten betragen **50,-€**.

Einstiegskurs für Gruppenleiter*innen 25.08. - 27.08.

Hast du auch Lust als Teamer*in bei der Ev. Jugend oder in deiner Kirchengemeinde mitzuarbeiten, bist aber leider noch nicht alt genug, um an der Juleica-Ausbildung teilzunehmen? Dann haben wir genau das Richtige für dich: Das Einstiegsseminar. In diesem Seminar wollen wir uns damit beschäftigen, was "Teamer*in sein" ausmacht, wie im Team gearbeitet wird, was Gruppendynamik ist und wie Gruppenspiele vorbereitet und angeleitet werden.

Natürlich kannst du in dem Seminar auch nette Leute kennenlernen und hören, wie Kinder- und Jugendarbeit an anderen Stellen funktioniert.

Mit der Teilnahme an der Vorschulung erhalten alle Teilnehmenden den Status von Mitarbeitenden der Ev. Jugend der Propstei Braunschweig und können alle Angebote wahrnehmen, sofern es keine Altersbeschränkungen gibt.

Teilnehmen können Jugendliche ab 14 Jahren.

Die Kosten betragen **20,-€**.

Anmeldung und weitere Informationen zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter

www.loew-jugend.de.

Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.



Anmeldung und weitere **Informationen** zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter [www.loew-](http://www.loew-jugend.de)

[jugend.de](http://www.loew-jugend.de). Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.



Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig

ev-jugend.bs-nordwest@lk-bs.de, 0531/250 79 535

LÖW+ Konto: LÖW-Kirchengemeinden Wichern

Evangelische Bank eG • Konto 66 00 913 • BLZ 520 604 10

IBAN DE83 5206 0410 0006 6009 13 • BIC GENODEF1EK1



Geburtstage

08.02.	Erwin Klocke	87 Jahre
11.02.	Rolf Gent	81 Jahre
12.02.	Ingeborg Meier	84 Jahre
18.02.	Ilse Bratherig	90 Jahre
18.02.	Ingeborg Fricke	90 Jahre
20.02.	Elfriede Henties	86 Jahre
20.02.	Ilse Christofori	82 Jahre
03.03.	Lotte Urban	81 Jahre
03.03.	Rosemarie Schneider	80 Jahre
05.03.	Elfriede Schmutzler-Rischbieter	88 Jahre
05.03.	Dr. Werner Dervedde	83 Jahre
08.03.	Waldemar Harke	83 Jahre
19.03.	Edeltraud Schlicht	81 Jahre
22.03.	Sigrid Ahrens	81 Jahre
28.03.	Marianne Neddermeyer	85 Jahre
01.04.	Günter Neumann	86 Jahre
12.04.	Ingeburg Weiher	81 Jahre
20.04.	Christa Klick	82 Jahre
22.04.	Hans-Jürgen Bonewald	81 Jahre
28.04.	Ingeborg Liefefett	87 Jahre
29.04.	Heinrich Ludwig	90 Jahre
30.04.	Helmuth Hill	86 Jahre
01.05.	Ruth Becker	86 Jahre
05.05.	Marga Heibei	81 Jahre





Taufen

Yara Klages

Leon Paul Heint

Theres Curland

Levin Noah Ludwig

Beerdigungen

Dieter Kauert, 78 Jahre



*Du kamst, du gingst mit leiser Spur,
willkommener Gast im Erdenland.
Woher? Wohin? Wir wissen nur:
Aus Gottes Hand, in Gottes Hand.*

Ludwig Uhland



Gemeindeglieder, die persönliche Daten nicht in dieser Rubrik genannt haben möchten, mögen dieses bitte Frau Reinecke im Gemeindebüro mitteilen.

Bürozeiten des Gemeindebüros

Frankenstraße 28

Pfarramtssekretärin

Claudia Reinecke

Dienstags von 16 bis 18 Uhr und

Freitags von 9 bis 11 Uhr

Telefon: **290 61 98**

Fax: **290 62 41**

E-Mail: lamme.buero@lk-bs.de

Pastor Bernhard Kiy, Tel. **5 10 43**

Ermlandstr. 4d, bernhard.kiy@lk-bs.de

Küsterin Doris Rott,

Tel. 57 80 68, doris.rott38@gmail.com

Familienzentrum

Lammer Heide 9-11,

Sabine Roddies, Tel. 31 75 409

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Ev. Kindergarten St. Marien

Conny Braun

Lammer Heide 9-11,

Tel. 516 08 89

lamme.kita@lk-bs.de

Ev. Schulkindbetreuung

Lammer Heide 9-11,

Nancy Baddack

Tel. 0173 / 25 98 293

entdecker-lamme@web.de

Krabbelgruppe Marienmäuse

Donnerstags um 9.30 und jeden

zweiten Mittwoch um 16.30 Uhr im Kirchhaus.

Kontakt: **Frau Roddies**

Familienzentrum, Tel. 3175409

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Gesprächskreis

Betrachten und Bedenken

Kontakt: **Pastor Kiy** Tel. **5 10 43**

bernhard.kiy@lk-bs.de

Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116

Braunschweig 0531/250 79 535

ev-jugend.bs-nordwest@lk-bs

Chor "Lammari Cantat"

donnerstags um 20:00 Uhr im

Kirchhaus unter der Leitung

von **Natalie Werner**

Kontakt: Achim Bratherig, 512076

Flöten-Ensemble

mittwochs 18:30 Uhr im Kirchhaus

unter der Leitung von **Isolde Tamm**

Tel. 5161871



Weitere Termine auf der Web-Seite

www.st-marien-lamme.de

Frankenstr. 29

und in unseren Schaukästen



Besuchsdienst

trifft sich dienstags einmal im Monat nach Absprache, jeweils um 17.00 Uhr, im Kirchhaus, Kontakt:

Anette Buchhop, Tel. 50 96 13

Familiengottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung

Kontakt: **Pastor Kiy**

Tel. **5 10 43**

bernhard.kiy@lk-bs.de

Kindergottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung

Kontakt: **Heinke Kiy**, Tel. 5 16 06 24

heinke.kiy@web.de

Frauentreff:

jed. 2. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr

Kontakt: **Rosmarie Bonewald**

Tel. 51 16 70

Motorradfahrer-Gruppe

Kontakt: **Hartmut Ebbecke**, Tel. 81812

hartmut.ebbecke@htp-tel.de

Vater-Kind-Gruppe

Kontakt: **Bernhard Kiy**, Tel. 5 10 43

vaki@st-marien-lamme.de

Kinderchor

sucht nach neuer Chorleitung
bitte im Gemeindebüro melden.

Telefon: **290 61 98**

Evangelischer Frauenkreis

jeden letzten Montag im Monat,
um 15.00 Uhr, Kontakt:

Fr. Koschnitzke, Tel. 5113 58

Kirchenvorsteher in St. Marien sind:

Annemarie Liedtke, Olaf Pfohl, Sabine Rohs, Mathias Sjuts (1. Vorsitzender), Esther Schaar, Dr. Claudia Schönfeldt und Pastor Bernhard Kiy (stellv. Vorsitzender)

vorstand@st-marien-lamme.de

Impressum

Ihre Spenden erbitten wir unter der folgenden Bankverbindung:

IBAN: DE19 2505 0000 0001 6992 89 BIC: NOLADE2HXXX

bei der Braunschweigischen Landessparkasse

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes St. Marien Lamme

Fotos: Andrea Apłowski, Dr. Rainer Bergeest, Conny Braun, Klaus Meyer, Kita St. Marien, Heinke Kiy, Stefi Klein, Thomas Otte, Dennis Sindermann, Sabine Roddies, Jan Rohs, Lukas Thiele, Roland Zirpel

Layout & Satz: Heinke Kiy, Roland Zirpel

Druck: Häuser-Druck, Köln

Auflage: 2000 Stück

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Über Beiträge aus der Gemeinde freuen wir uns. Den Abdruck unaufgefordert eingereichter Artikel können wir nicht garantieren. Kürzungen und redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Der nächste Gemeindebrief erscheint im Sept. 2017 Redaktionsschluss ist am Do, 03. Aug. 17. Wir bitten alle Gruppen, die Artikel im Gemeindebrief veröffentlichen wollen, diese rechtzeitig zu senden oder an: gemeindebrief@st-marien-lamme.de

Flohmarkt-Anmeldung
nicht vergessen!



PINNWAND

Gottesdienst

zur

Einschulung 2017

in

St. Marien Lamme

am Samstag, 05. August

um 8.30 Uhr und um 9.30 Uhr



am 24. September

Wir gehen den Jakobsweg in
Braunschweig, Pilgern am Pfingstmontag,
5. Juni 10.30 Uhr, Beginn an der
Kreuzkirche, Alt-Lehndorf



Betrachten & Bedenken



**"Sorry, dumm
gelaufen!"**

Mi., 30.08.2017, 20.00 - 21.30 Uhr

"Von wegen, nix zu machen!"
Mi., 13.09.2017, 20.00 - 21.30 Uhr

Abendgottesdienst
So., 24.09.2017, 18.00 Uhr

Überlegen,
ob ich mich für den
Kirchenvorstand engagiere!!!!

???

